

An die Kreisverwaltung Cochem-Zell  
über die Gemeinde-/ Verbandsgemeindeverwaltung \_\_\_\_\_

## **Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Förderung der Dorferneuerung im Landkreis Cochem-Zell**

### **1. Antragsteller**

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Straße, Nr. \_\_\_\_\_

PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

Bank \_\_\_\_\_ BIC \_\_\_\_\_

IBAN \_\_\_\_\_

### **2. Durchzuführendes Vorhaben**

Objekt (z.B. Wohnhaus, Scheune) \_\_\_\_\_

Ort, Straße, Nr. \_\_\_\_\_

Derzeitige Nutzung \_\_\_\_\_

Baujahr \_\_\_\_\_

Stichwortartige Beschreibung der Maßnahme \_\_\_\_\_

Spätere Nutzung \_\_\_\_\_

### **3. Finanzierung des Vorhabens**

Gesamtkosten \_\_\_\_\_

**Finanzierung durch:**

Eigenkapital (Bargeld, Kredite usw.) \_\_\_\_\_

Zuschüsse Dritter (z.B. Denkmalschutz KfW, BAFA, Wohnungsbauförderung) \_\_\_\_\_

Sonstiges \_\_\_\_\_

**Werden Darlehen oder Zuschüsse durch andere Institutionen außer der Hausbank in Anspruch genommen (KfW, ISB, BAFA o.ä.)?**

Nein \_\_\_\_\_

Ja, Zuschüsse durch \_\_\_\_\_

Ja, Darlehen durch \_\_\_\_\_

#### 4. Zeitplan

Voraussichtlich bis zum	Geschätzte Kosten in EUR	Maßnahmen
30.09.		
30.09.		
30.09.		
30.09.		

#### 5. Erklärungen des Antragstellers

5.1 Ich bin/ Wir sind

Eigentümer

Erbbauberechtigter

Inhaber eines dinglich abgesicherten Nutzungsrechtes

Berechtigter eine auf mindestens 15 Jahre abgeschlossenen Nutzungsvertrages für die durch das o.a. Vorhaben betroffenen Grundstücke.

5.2 Für dasselbe Objekt bzw. dieselbe Maßnahme wurde aus Landesmitteln zur Förderung der Dorferneuerung

noch keine Zuwendung gewährt

\_\_\_\_\_ Zuwendung gewährt

5.3 Für die beschriebene Maßnahme bin ich

nicht vorsteuerabzugsberechtigt

vorsteuerabzugsberechtigt in Höhe von \_\_\_\_\_

5.4 Baugenehmigungspflichtige Maßnahme

ja  nein

Baugenehmigung liegt vor

Baugenehmigung ist beantragt

Baugenehmigung ist noch nicht beantragt

5.5 Denkmalgeschütztes Objekt

ja  nein

Denkmalrechtliche Genehmigung liegt vor

Denkmalrechtliche Genehmigung ist beantragt

Denkmalrechtliche Genehmigung ist noch nicht beantragt

5.6 Mir/Uns ist bekannt, dass

- a) vor Zugang eines Bewilligungsbescheides oder vor Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn begonnene Vorhaben von der Förderung ausgeschlossen sind (der Abschluss eines der Ausführung zugrunde liegenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages – z.B. Kaufvertrag, Werkvertrag sowie die Aufnahme von Eigenarbeiten- ist dabei grundsätzlich als Beginn der Maßnahme zu werten).
- b) nach § 3 Abs. 1 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (Subventionengesetz – SubvG) vom 29. Juli 1976 (BGBl. I S. 2037) die Verpflichtung besteht, der Bewilligungsbehörde unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Zuwendung entgegenstehen oder für die Rückforderung der Zuwendung erheblich sind.
- c) sich nach § 264 des Strafgesetzbuches derjenige strafbar macht, der gegenüber der Bewilligungsbehörde hinsichtlich der genannten subventionserheblichen Tatsachen unrichtige oder unvollständige Angaben macht, die für ihn vorteilhaft sind oder der die Bewilligungsbehörden entgegen seiner Verpflichtung zur Mitteilung über Änderungen dieser Tatsachen, die die Förderberechtigung berühren, in Unkenntnis lässt oder der eine durch unrichtige oder unvollständige Angaben erlangte Bescheinigung gegenüber der Bewilligungsbehörde zum Nachweis subventionserheblicher Tatsachen gebraucht.

5.7 Ich bin/ Wir sind damit einverstanden, dass mein/ unser Name, meine/ unsere Adresse sowie die Bankverbindung zum Zwecke der maschinellen Erstellung der Bescheide und verwaltungsinerner Listen in einer Datenerfassunganlage gespeichert werden. Name und Bankverbindung können zum Zwecke der Auszahlung an die Kasse weitergeleitet werden.

5.8 Bekanntgabe der Bescheide bei Ehegatten

Wir sind damit einverstanden, dass die Bescheide und der sonstige Schriftverkehr einem der unterzeichnenden Ehegatten zugleich mit Wirkung für und gegen den anderen Ehegatten bekanntgegeben werden.

5.9 Dem Antrag sind folgende Unterlagen beigefügt:

Fotografien	Planunterlagen
Unternehmerangebote	Lageplan
(Vordruck) Kostenaufstellung	Aufstellung der Eigenleistung
(Vordruck) Baubeschreibung	_____

---

Datum

---

Unterschrift



# Vordruck Baubeschreibung

Antragsteller	
Bauort	
Maßnahme	

## Beschreibung der Sanierungs- oder Umbaumaßnahmen

**Dach**  ja  nein

Geplante Ausführung (z.B. Material der Eindeckung, Einbau von Gauben, Dachform, Material der Rinnen und Fallrohre, etc.):

---

---

---

---

**Fassade und Sockel**  ja  nein

Geplante Ausführung (z.B. Putz, Anstrich, Verkleidung, Freilegung des Fachwerks, Entfernung des Fliesensockels etc.):

---

---

---

---

**Fenster**  ja  nein

Geplante Ausführung (z.B. Sprossen/ Teilungen, Format, Fensterbänke, Fensterläden, etc.):

---

---

---

---

**Außentüren und Tore**  ja  nein

Geplante Ausführung (z.B. Farbe, Material, Sprossen, etc.):

---

---

---

---

**Installationen**

**Wasser**  ja  nein

**Abwasser**  ja  nein

**Elektro**  ja  nein

**Heizung**  ja  nein

Bemerkungen:

---

---

---

---

---

**Anbauten**  ja  nein

Geplante Ausführung:

---

---

---

---

---

**Grün-/Hofflächen**  ja  nein

Geplante Ausführung (z.B. Zäune, Befestigungen, Bepflanzung, etc.):

---

---

---

---

---

**Sonstige Erläuterungen** (z. B. geplante Eigenleistungen)

---

---

---

---

---